

Olderdissen in Bielefeld

Umwelt- und Begegnungshaus

von

brüchner-hüttemann pasch **bhp**

Architekten + Generalplaner GmbH

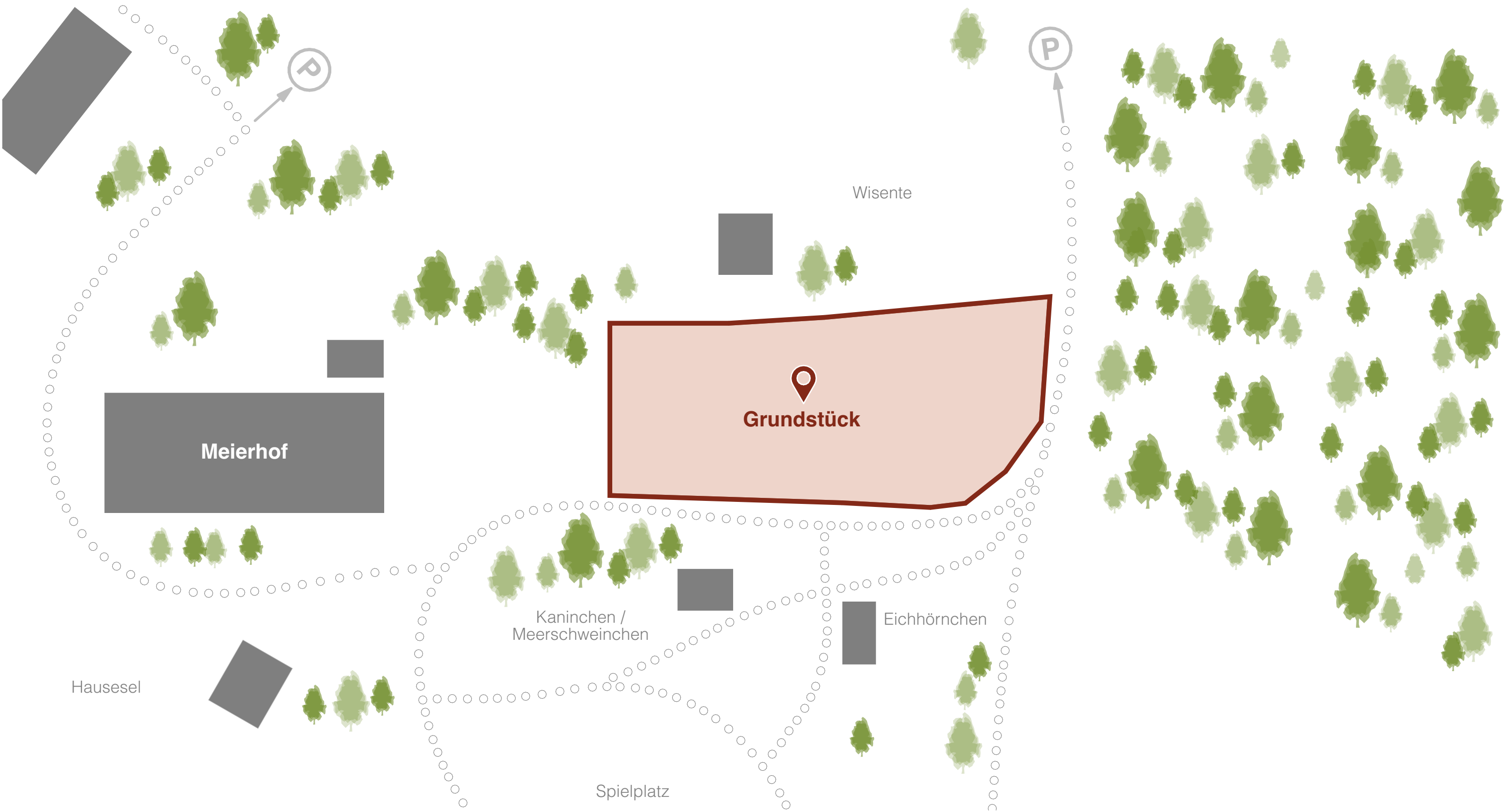
19.02.2025

01 **Grundlagen**

02 **Konzept**

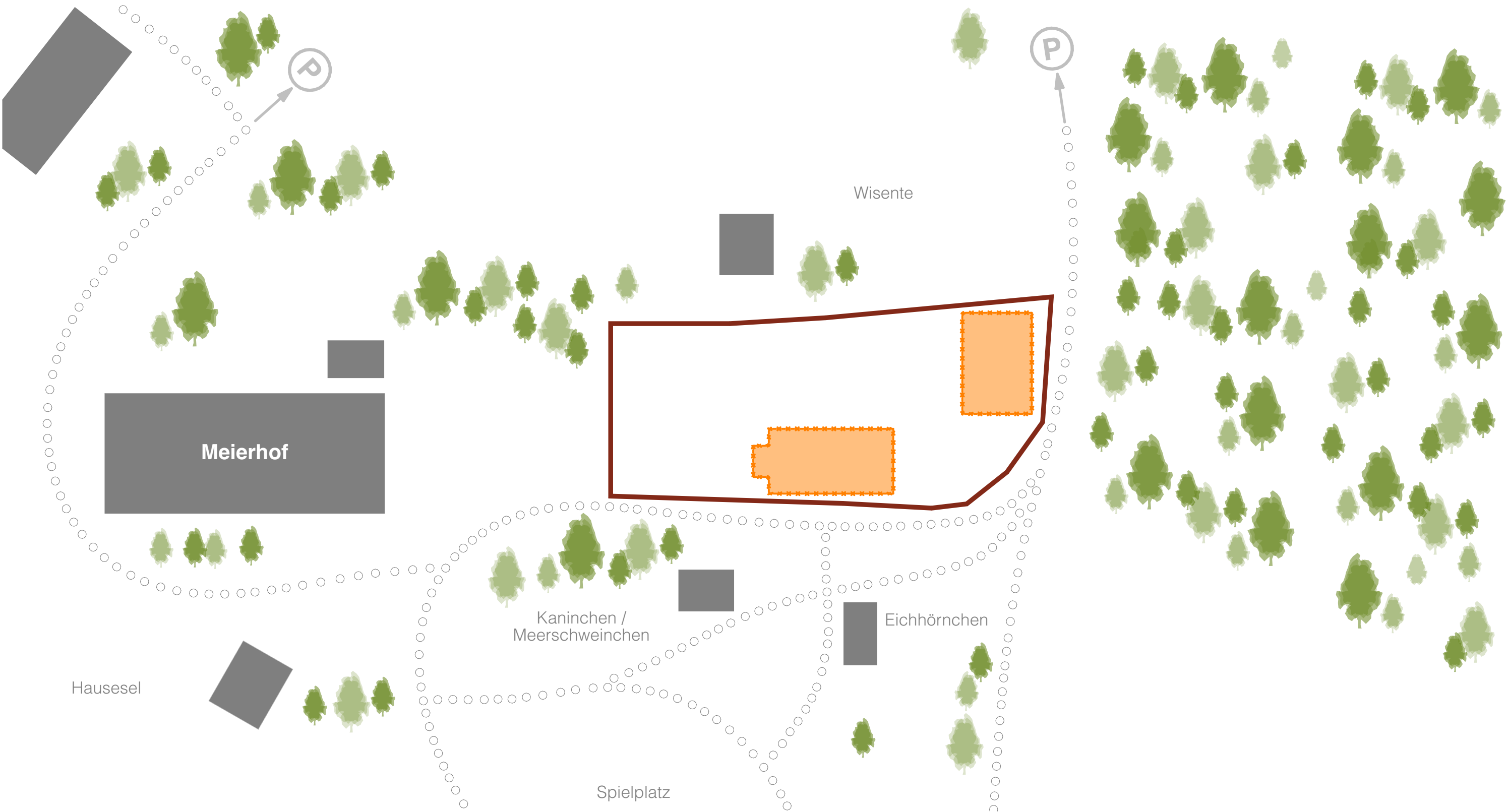
03 **Planung**

04 **Ausblick**



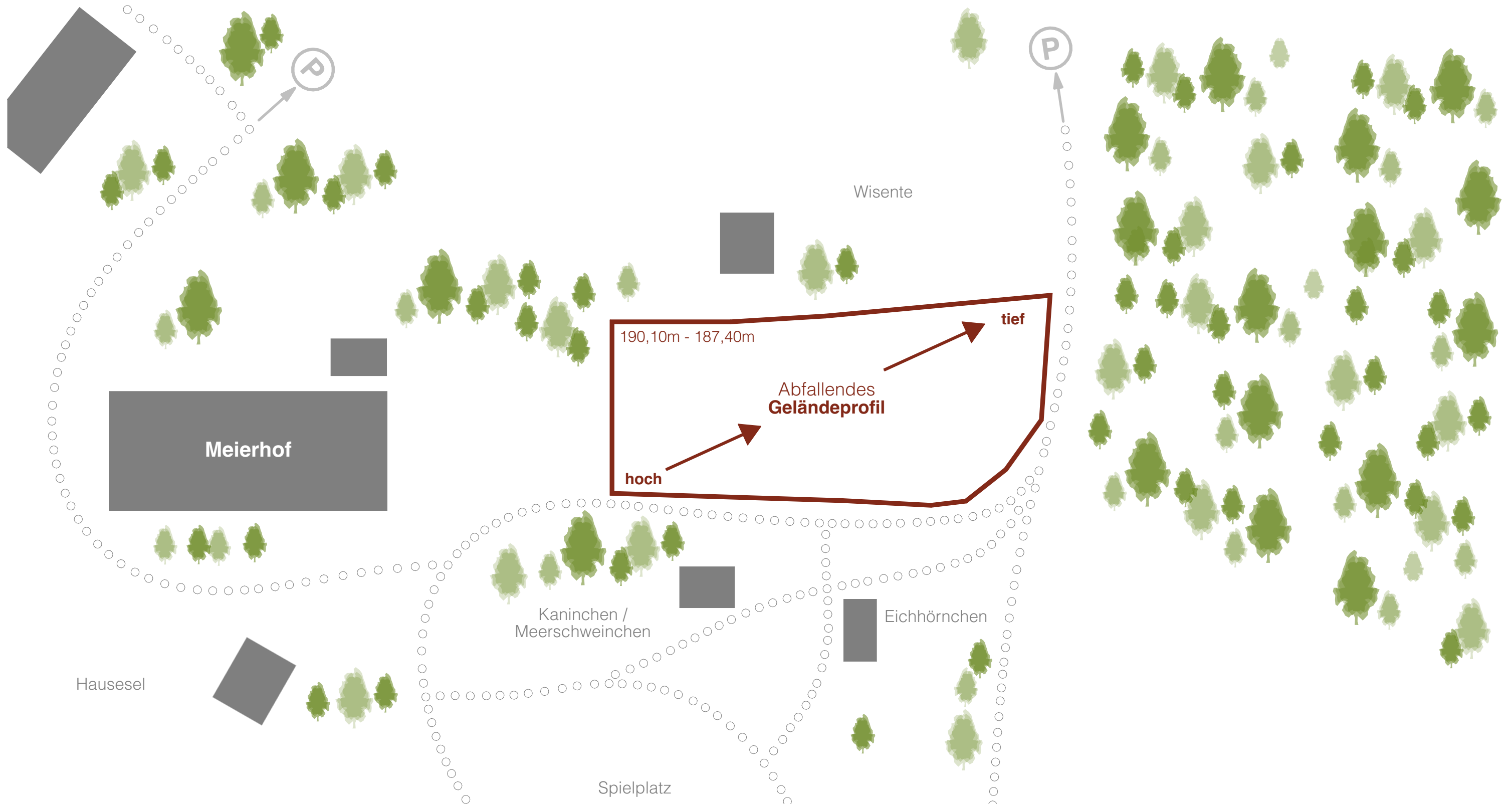
01.2 Grundlagen: Rückbau

- Rückbau der Bestandsgebäude (auffälligen Hockeyheims und Shop) auf dem Grundstück



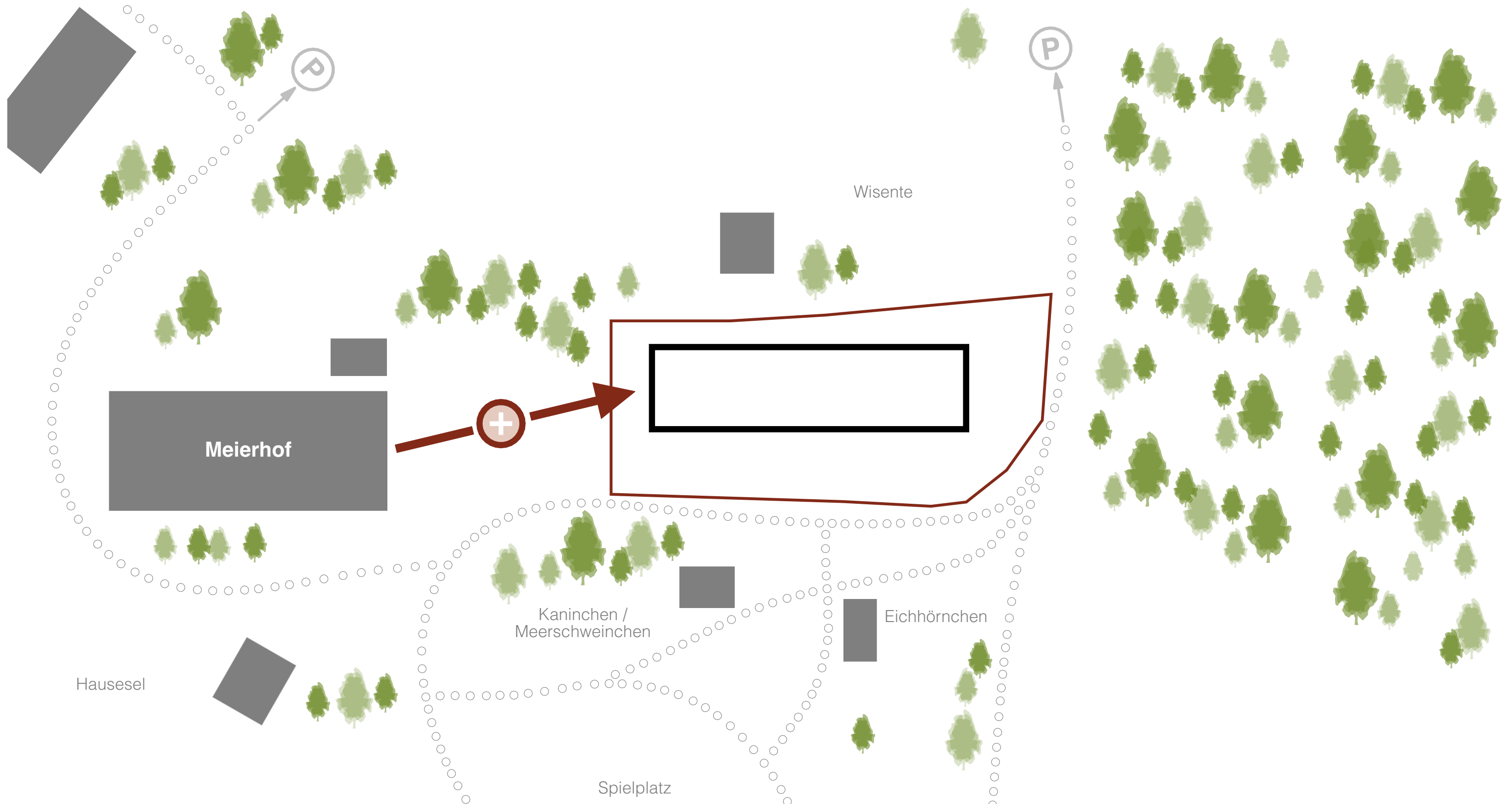
01.3 Grundlagen: Geländeprofil

- Rückbau der Bestandsgebäude (baufälligen Hockeyheims und Shop) auf dem Grundstück
- Höhenunterschied innerhalb des Grundstückes von ca. 2,70m



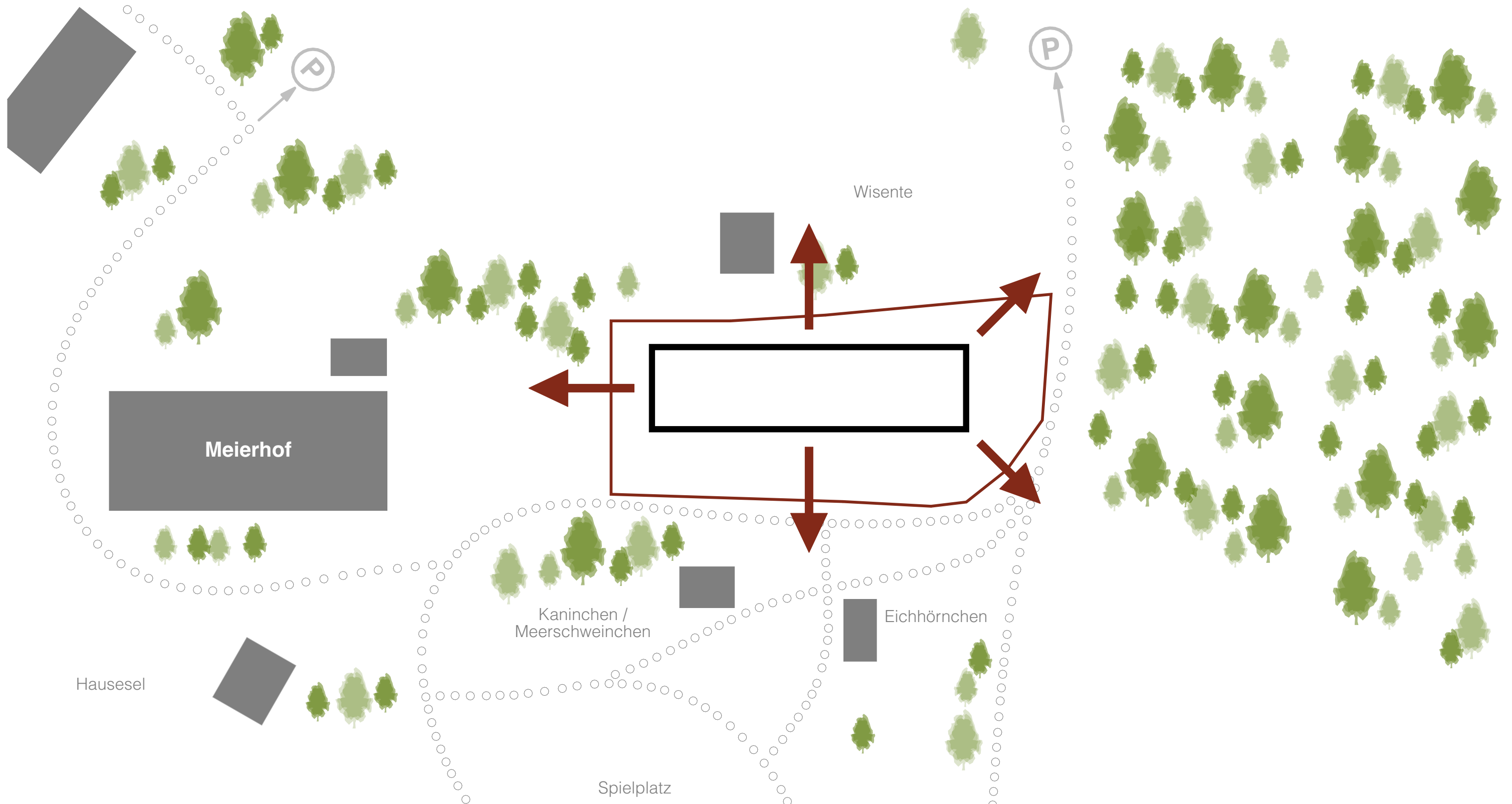
02.1 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente



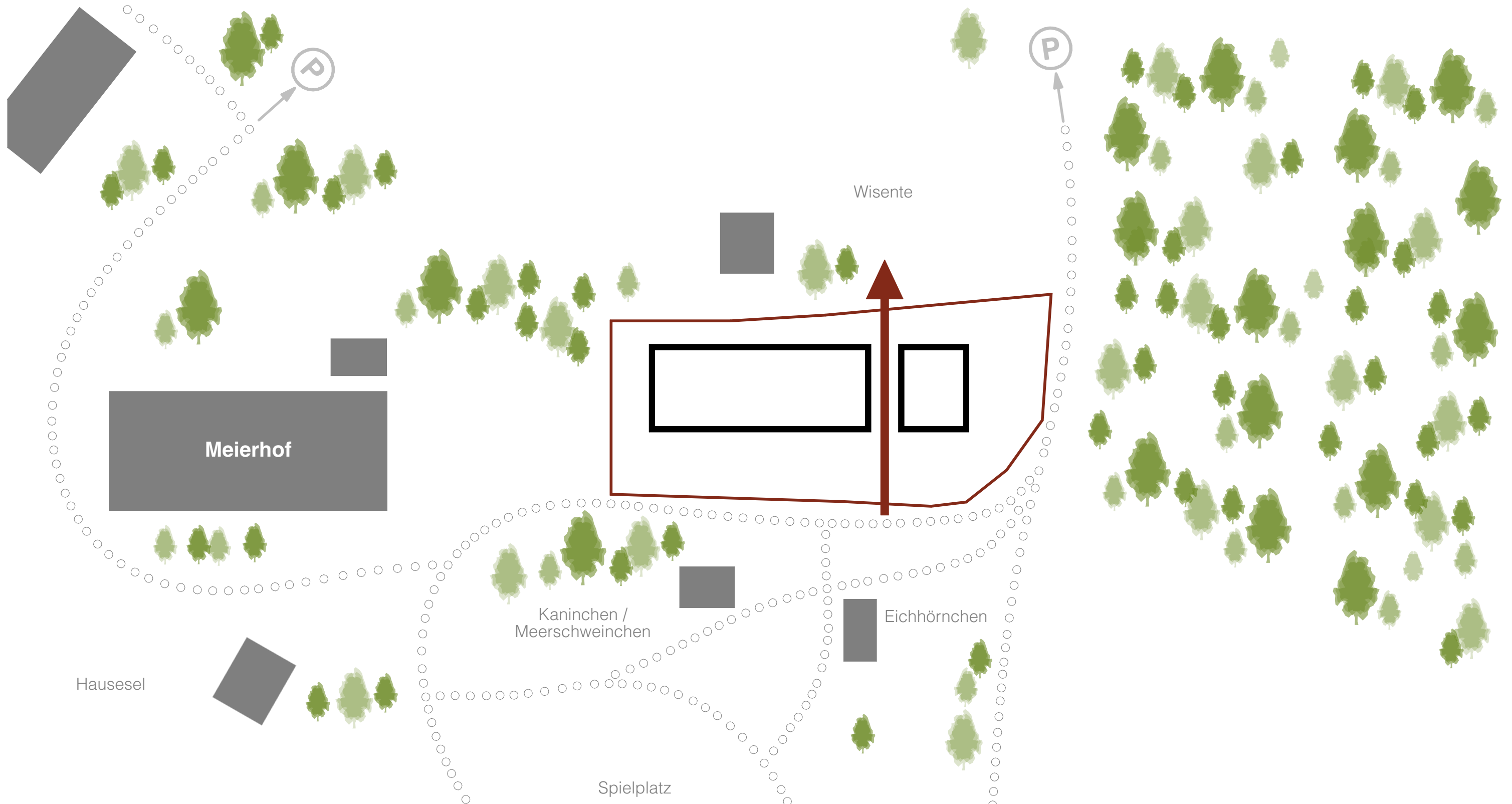
02.2 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente
- **allseitige Öffnung des Baukörpers, Bezug zum Tierpark wird verstärkt**



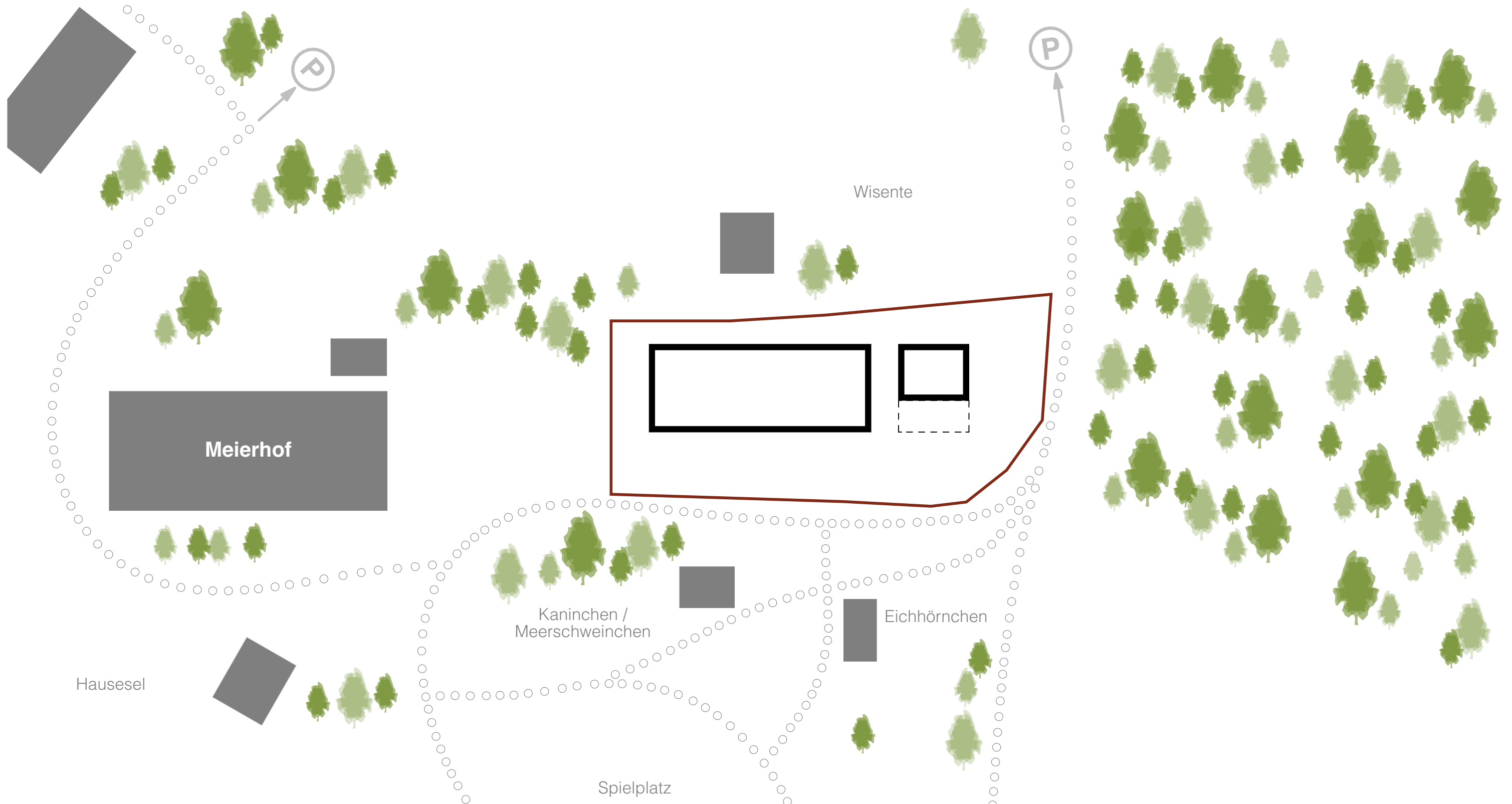
02.3 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente
- allseitige Öffnung des Baukörpers, Bezug zum Tierpark wird verstärkt
- **Subtraktion: Entstehung einer Sichtachse vom Weg zum Wisentgehege und zwei getrennter Kubaturen**



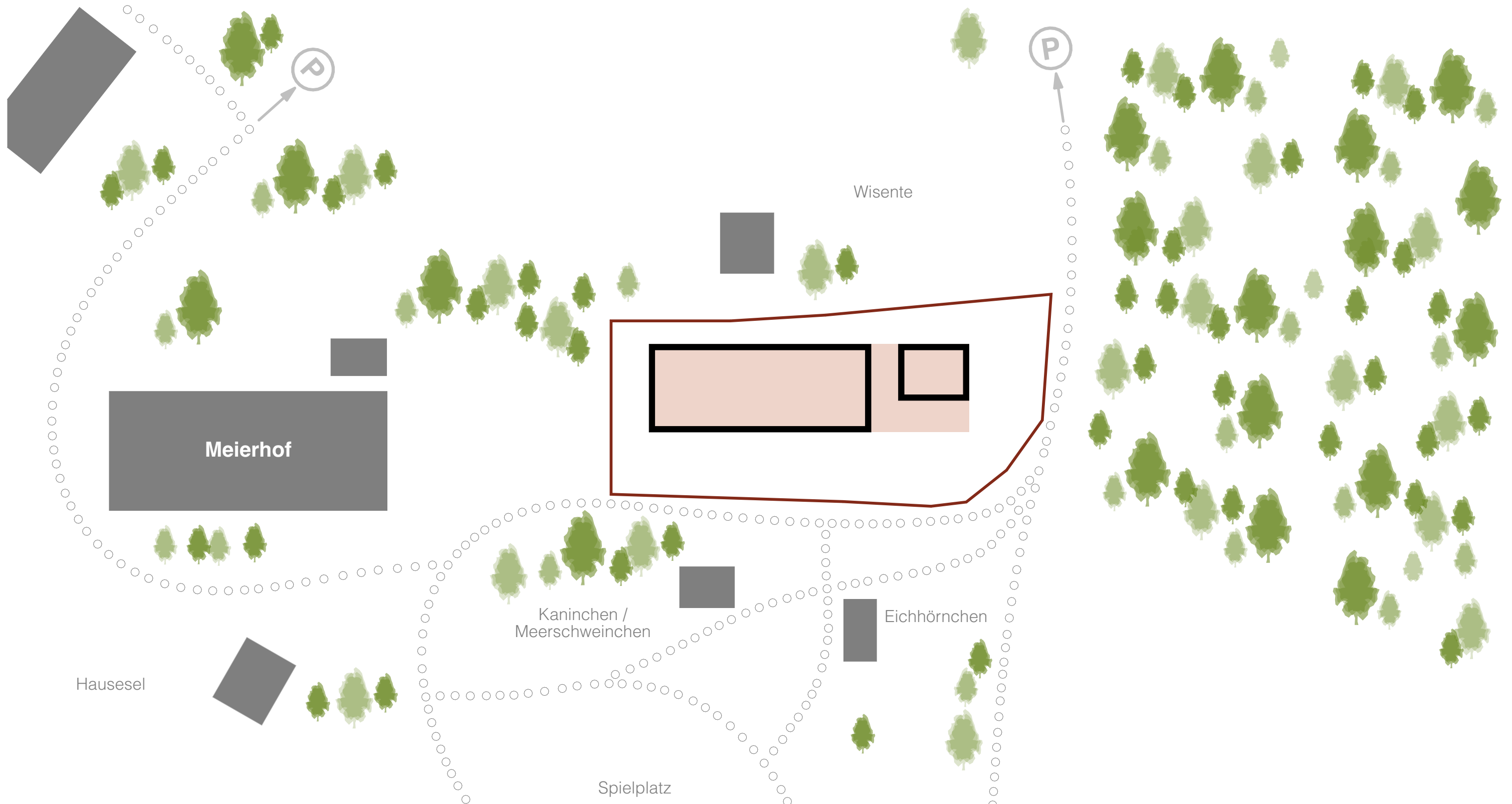
02.4 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente
- allseitige Öffnung des Baukörpers, Bezug zum Tierpark wird verstärkt
- Subtraktion: Entstehung einer Sichtachse vom Weg zum Wisentgehege und zwei getrennter Kubaturen
- **Einrücken des kleinen Baukörpers gewährleistet einen barrierefreien (und unabhängigen) Zugang zu jenem**



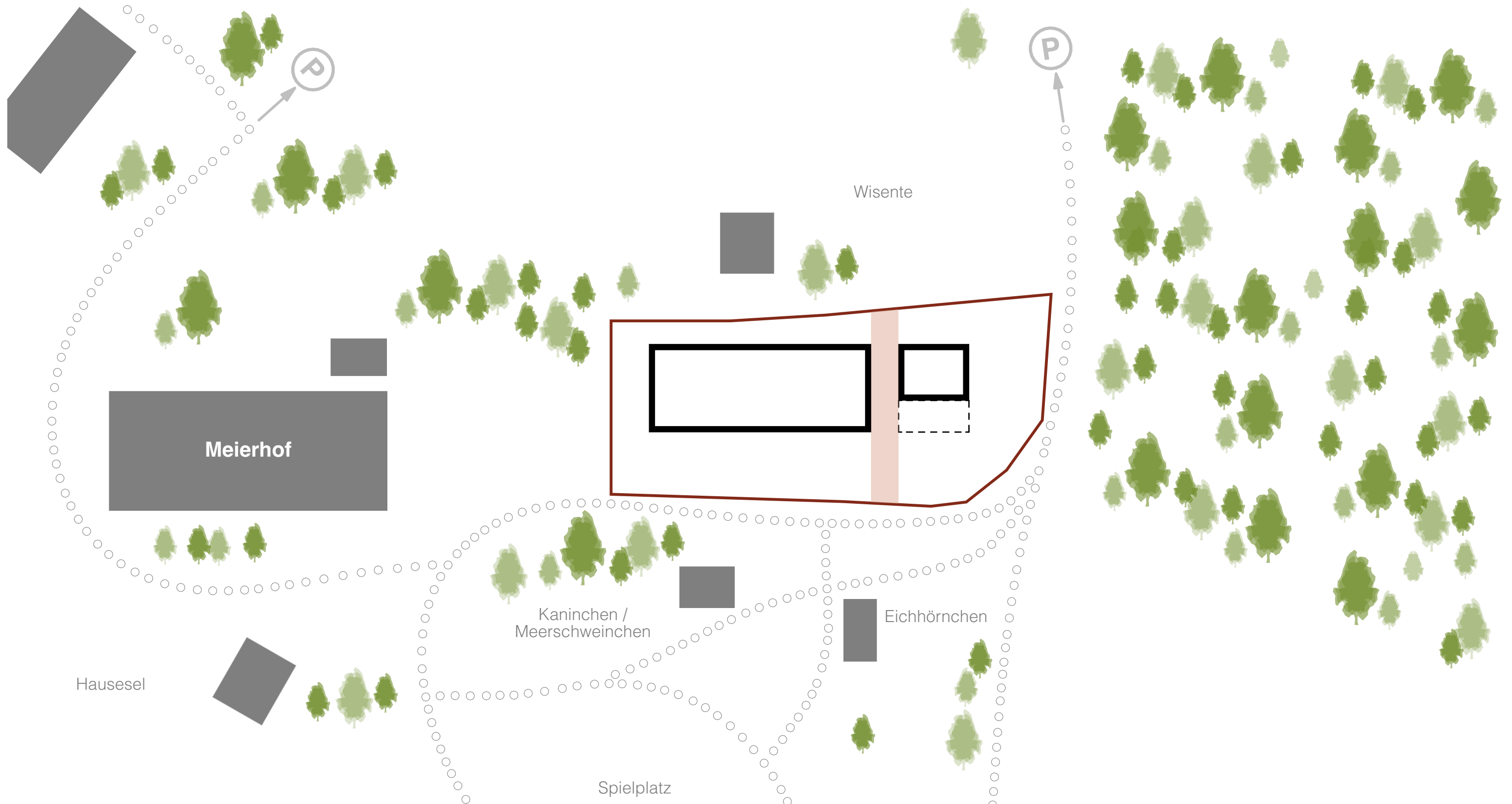
02.5 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente
- allseitige Öffnung des Baukörpers, Bezug zum Tierpark wird verstärkt
- Subtraktion: Entstehung einer Sichtachse vom Weg zum Wisentgehege und zwei getrennter Kubaturen
- Einrücken des kleinen Baukörpers gewährleistet einen barrierefreien (und unabhängigen) Zugang zu jenem
- **Verbindung beider Baukörper mit Hilfe eines gemeinsamen Daches**
- **Entstehung von geschützten und überdachten Außenbereichen "innerhalb" des Gebäudes**



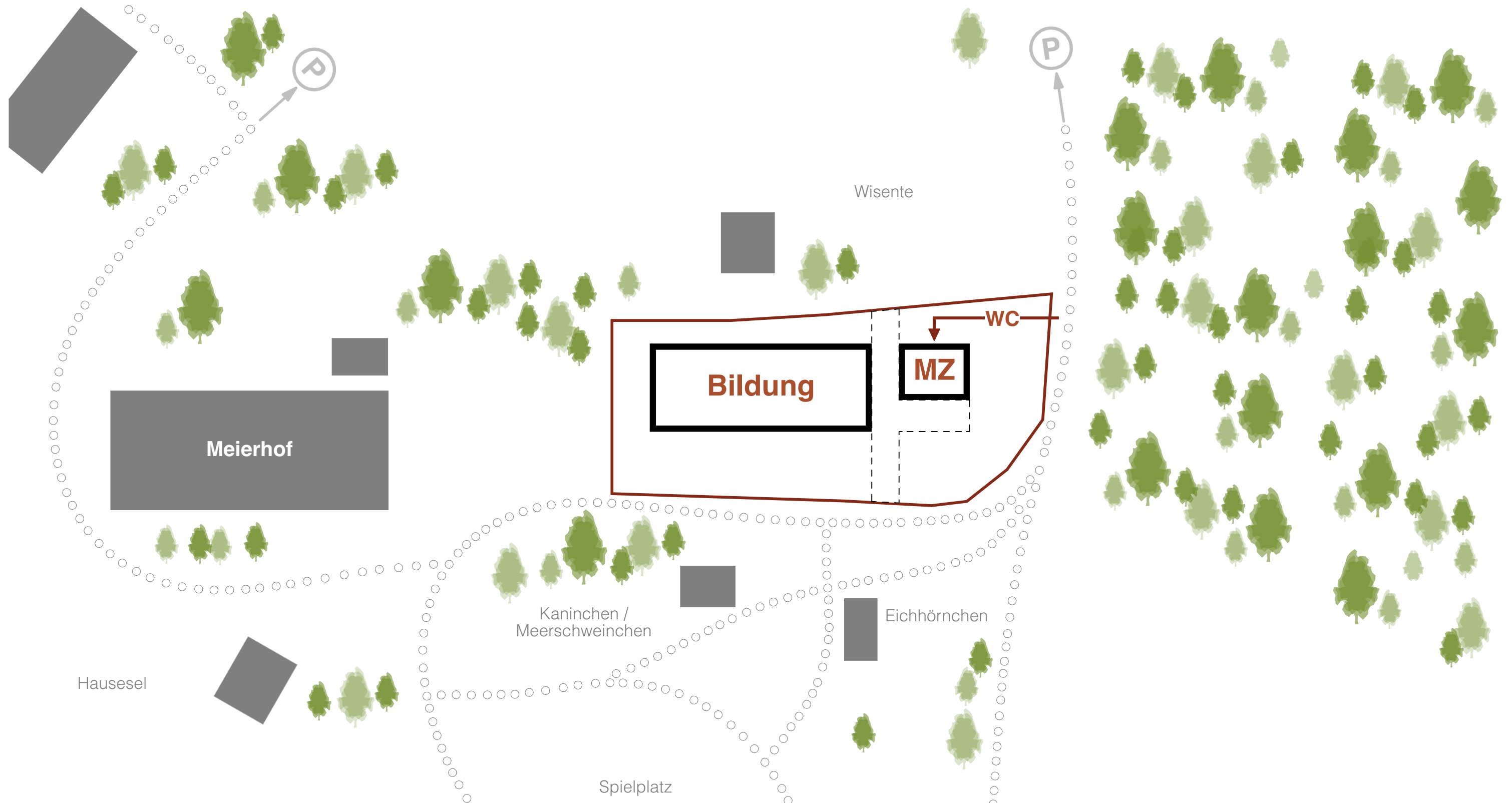
02.6 Konzept: Formfindung

- Adaption der Kubatur des Meierhofes und Orientierung des neuen Baukörpers Richtung Tiergehege der Wisente
- allseitige Öffnung des Baukörpers, Bezug zum Tierpark wird verstärkt
- Subtraktion: Entstehung einer Sichtachse vom Weg zum Wisentgehege und zwei getrennter Kubaturen
- Einrücken des kleinen Baukörpers gewährleistet einen barrierefreien (und unabhängigen) Zugang zu jenem
- Verbindung beider Baukörper mit Hilfe eines gemeinsamen Daches
- Entstehung von geschützten und überdachten Außenbereichen "innerhalb" des Gebäudes
- **Ausbildung einer barrierefreien Fußgängerachse durch das Gebäude inklusive einer Plattform mit Sicht in das Wisentgehege**



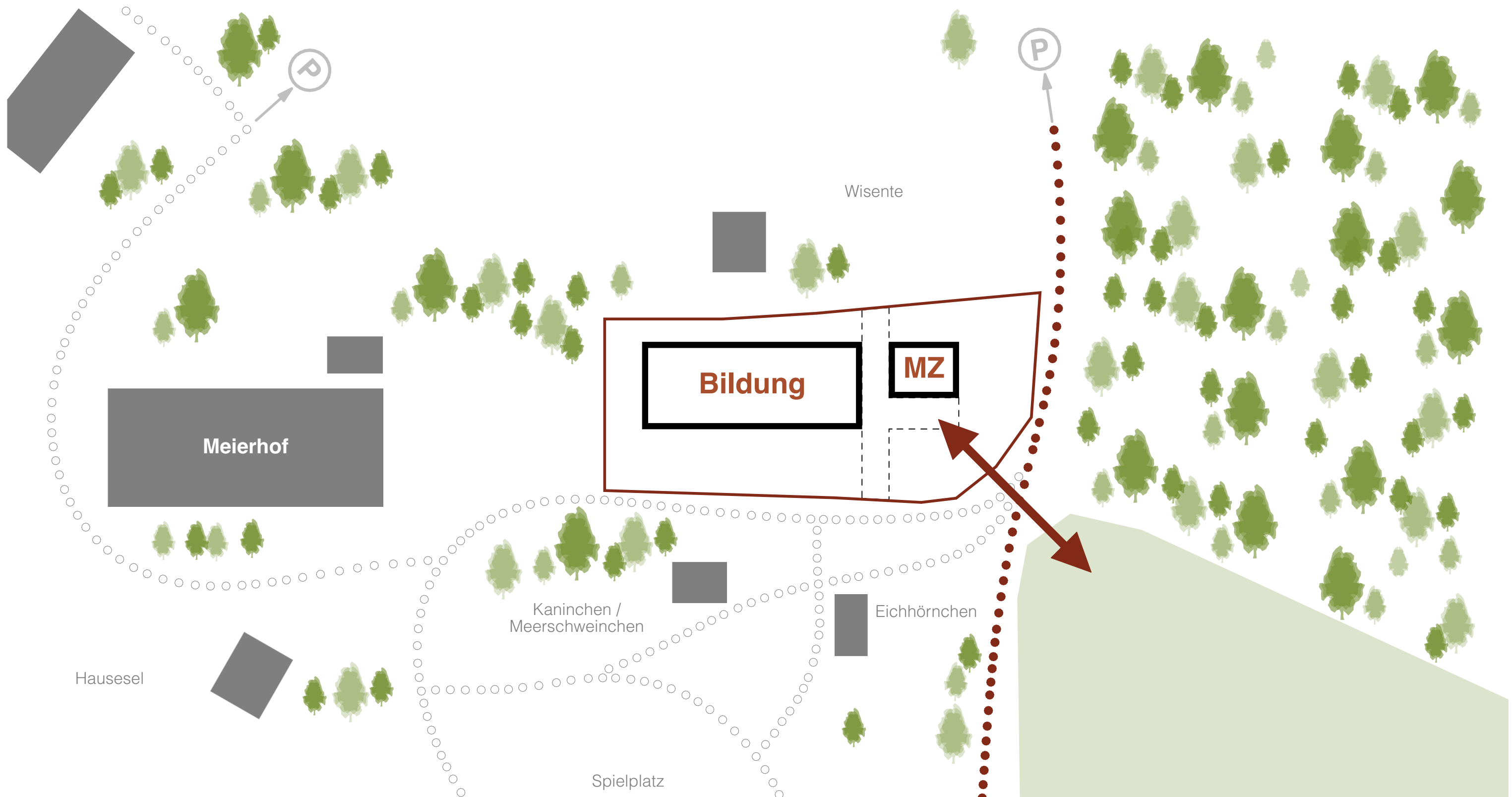
02.7 Konzept: Struktur

- Zuordnung der jeweiligen Funktionsbereiche: großer Baukörper = Bildungsbereich, kleiner Baukörper = Mehrzweck/öffentliches WC (öffentlicher Zugang aus Westen)



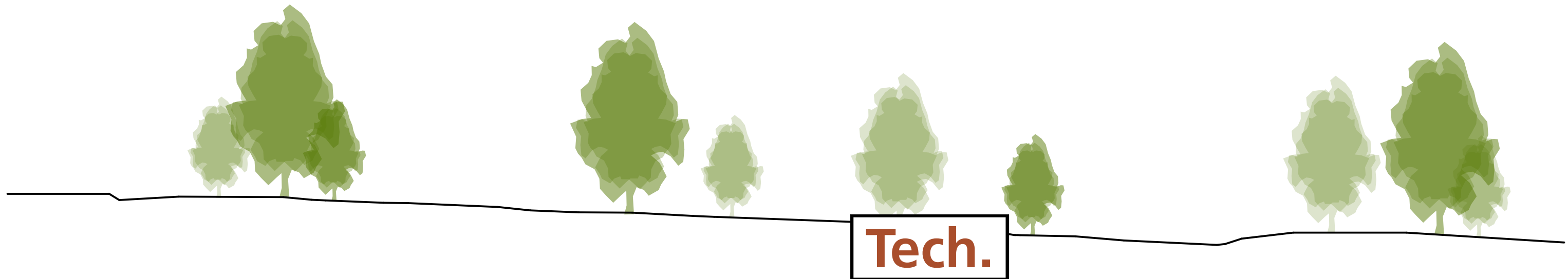
02.8 Konzept: Verstärkung der Baumallee

- Zuordnung der jeweiligen Funktionsbereiche: großer Baukörper = Bildungsbereich, kleiner Baukörper = Mehrzweck/öffentliches WC (öffentlicher Zugang aus Westen)
- **Vorschlag: Reaktivierung der nördlichen Achse im Hinblick auf die mögliche Neubebauung auf dem ehemaligen Hockeyplatz (Bezüge schaffen)**



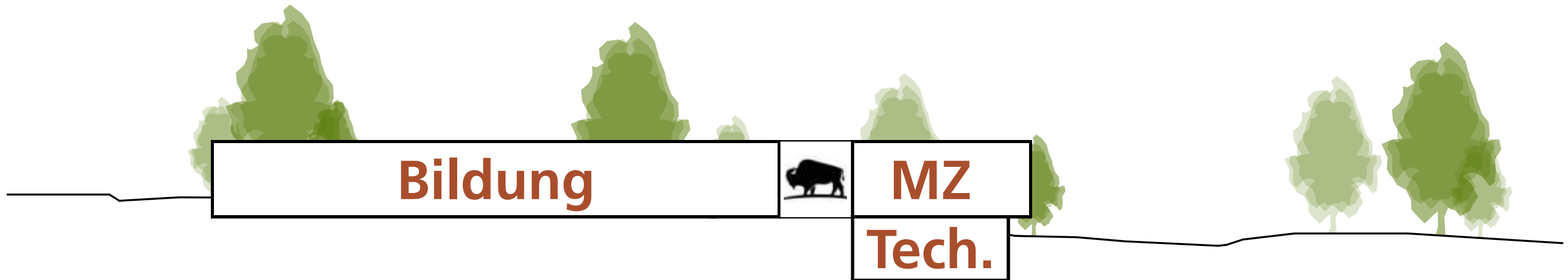
02.9 Konzept: Schnitt

- Untergeschoss: das Volumen nutzt die natürliche Topographie des Grundstückes und schiebt sich in das Gelände, der Funktionsbereich Technik liegt in der Erde



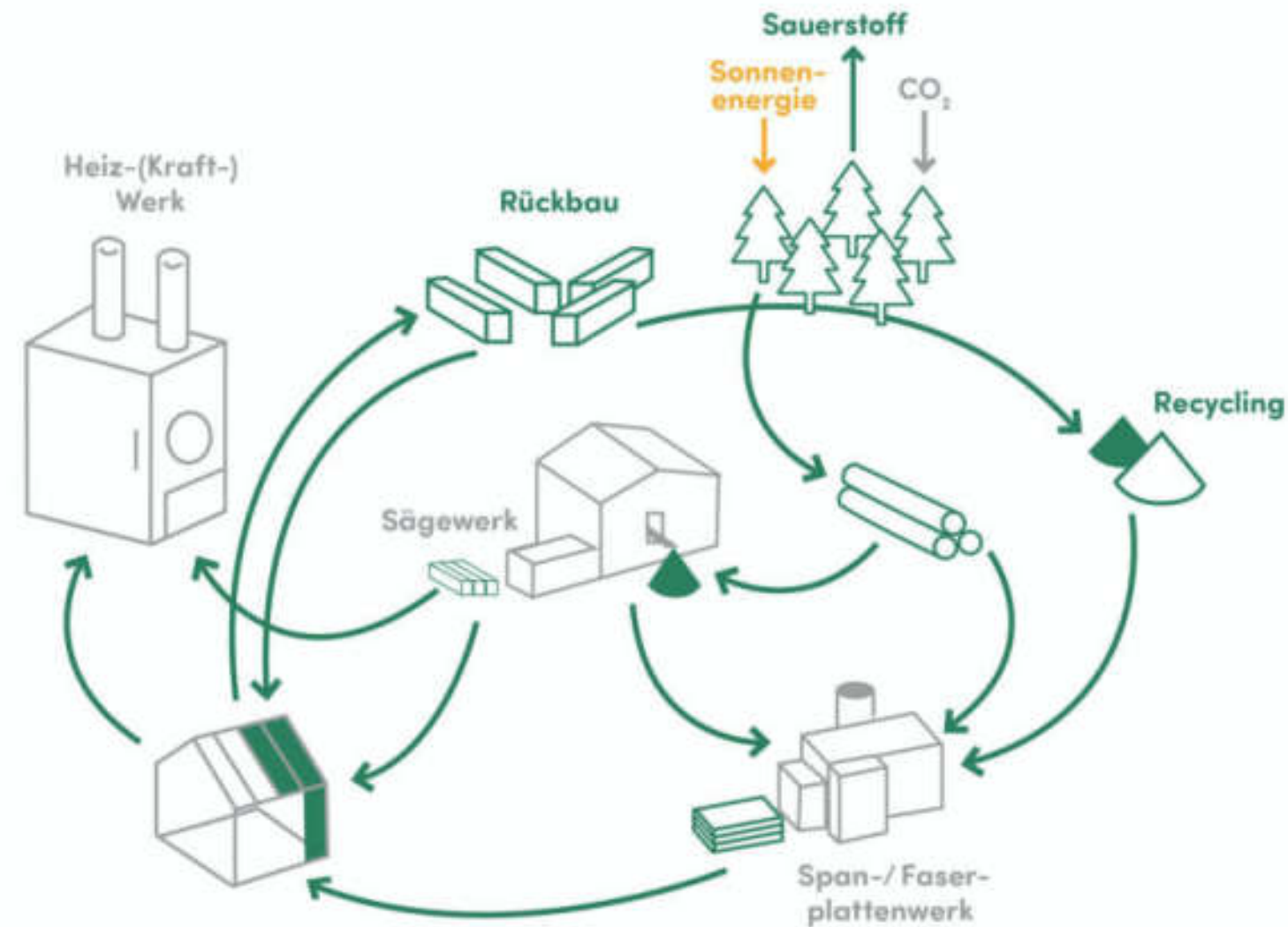
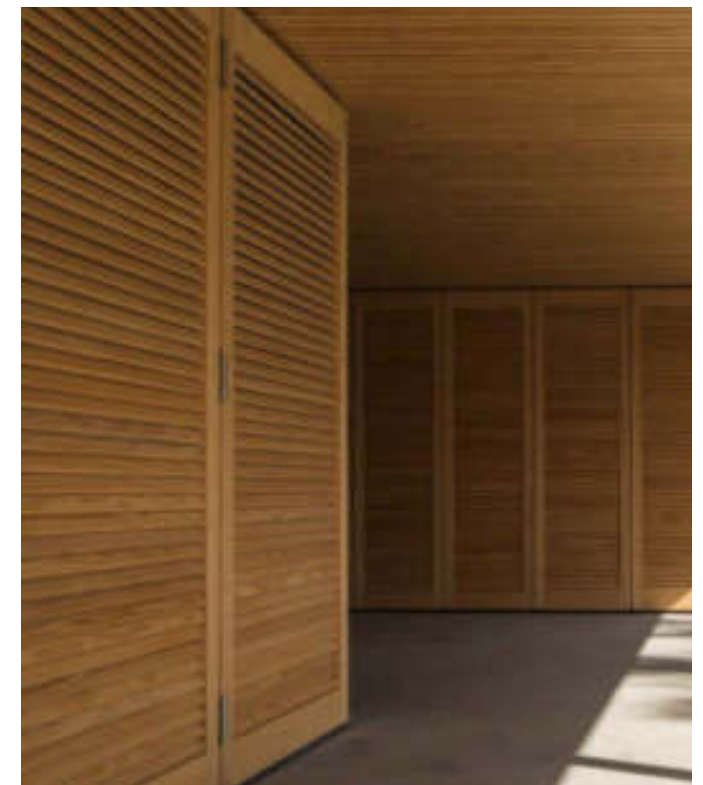
02.10 Konzept: Schnitt

- Untergeschoss: das Volumen nutzt die natürliche Topographie des Grundstückes und schiebt sich in das Gelände, der Funktionsbereich Technik liegt in der Erde
- Gewährleistung eines barrierefreien Zugangs mit Hilfe einer Rampe (max. Steigung 6%)
- Ausbildung eines überdachten Durchgangs zwischen dem Bildungs- und Mehrzweckbereich
- Entstehung einer Sichtachse in Richtung des Wisentgeheges



02.11 Konzept: Materialität- und Konstruktionsidee

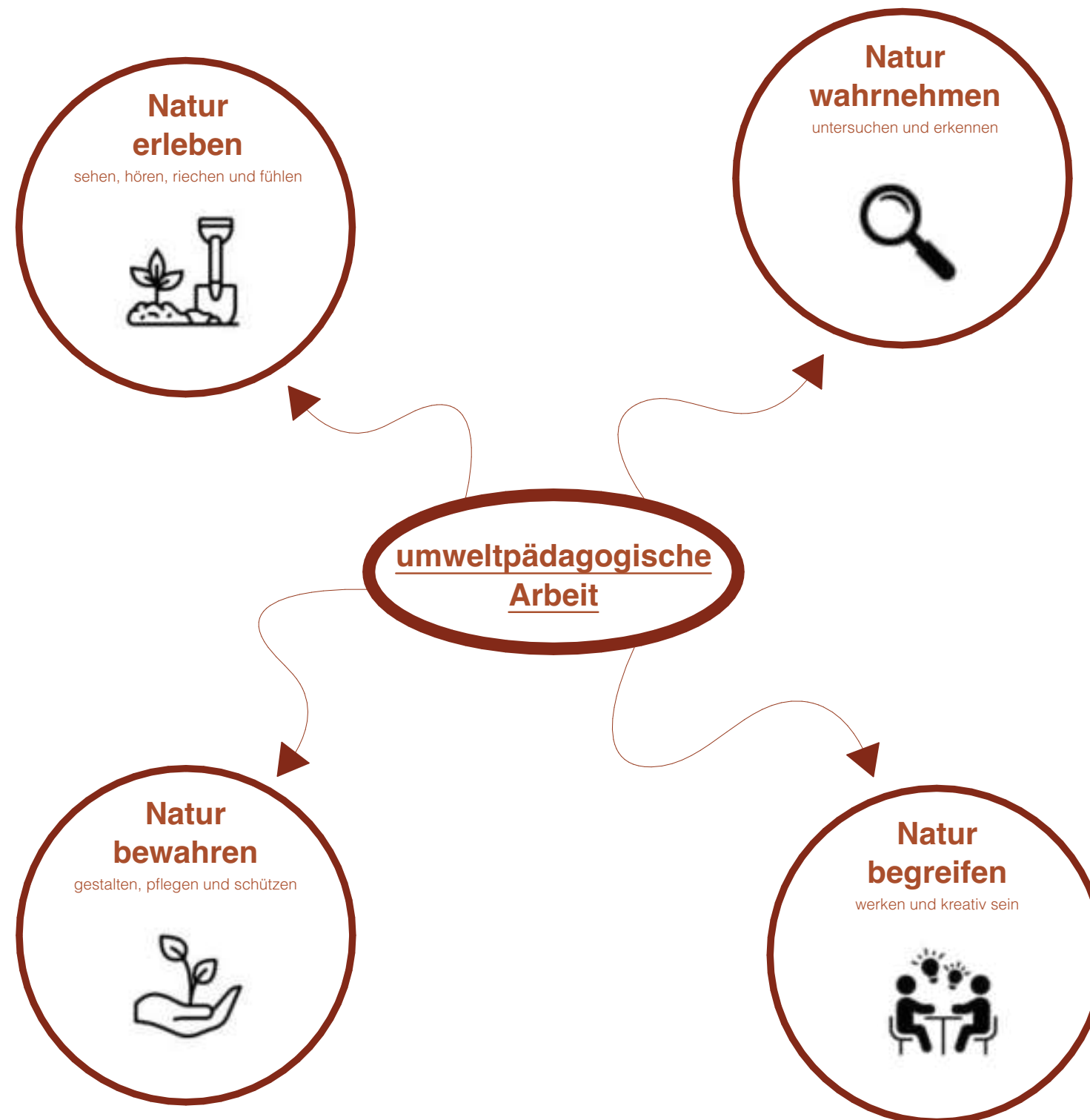
- angenehme Aufenthaltsatmosphäre durch Regulierung des Raumklimas und der Raumtemperatur (gutes Klima zum Lernen und Konzentrieren)
 - gute Wärmedämmeigenschaften
 - nachwachsender Rohstoff mit nachhaltiger Verwendung durch vielseitige Wiederverwendungs-Möglichkeiten (Recycling)
 - lange Lebensdauer
 - umweltschonende Versorgung
-
- gute Eingliederung in die Umgebung Tierpark: Aufgreifen der "Grünen" Gegebenheiten durch das natürliche Material Holz, Baumaterial und Oberflächen des Gebäudes als "Anschauungsobjekt", die Natur durch die gewählte Konstruktion und damit entstehenden Oberflächen automatisch in das Gebäude holen, Berührungspunkte schaffen

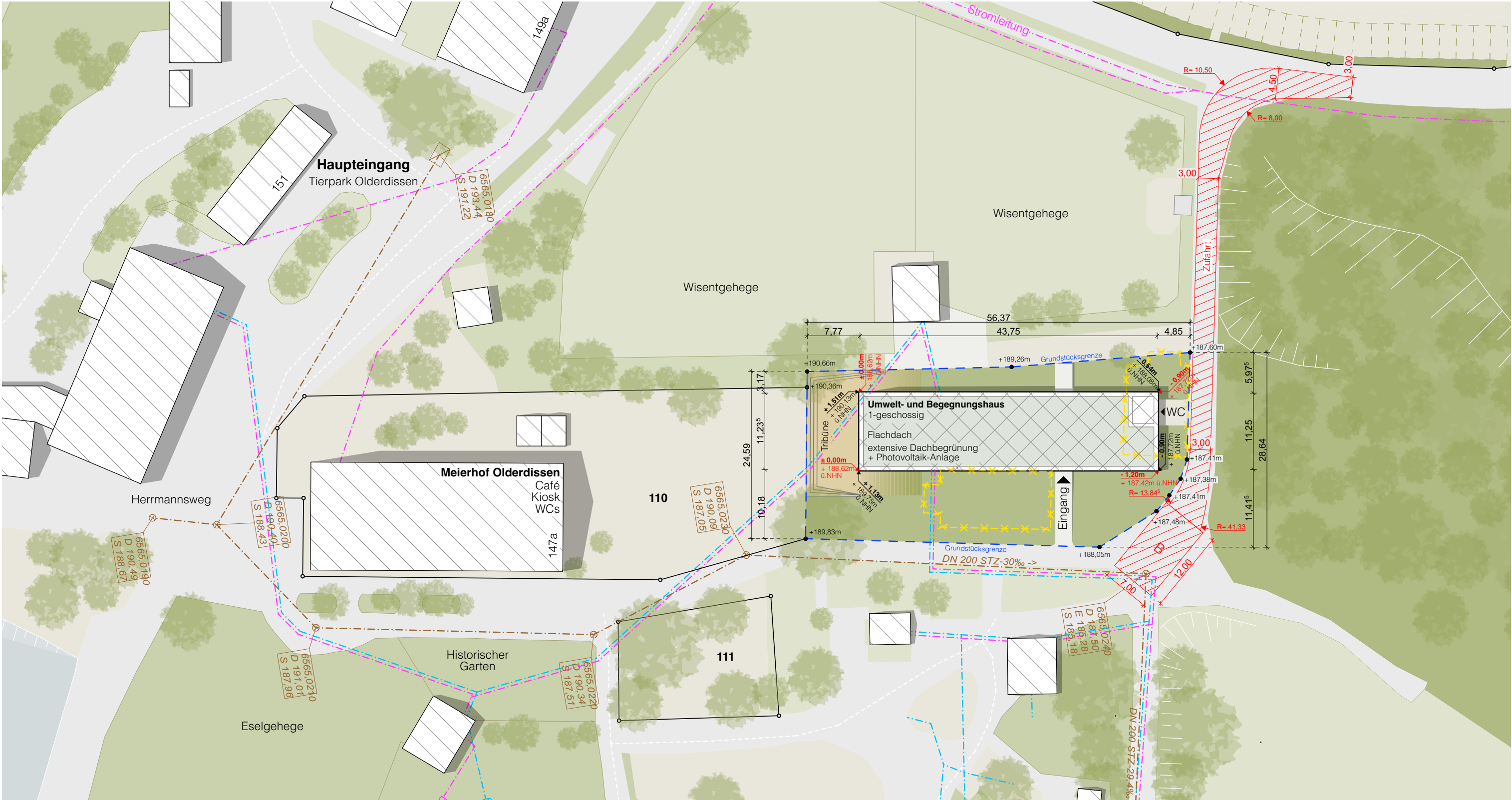


02.12 Konzept: Bildung

... den Wald und die Natur in das Bildungshaus holen ...

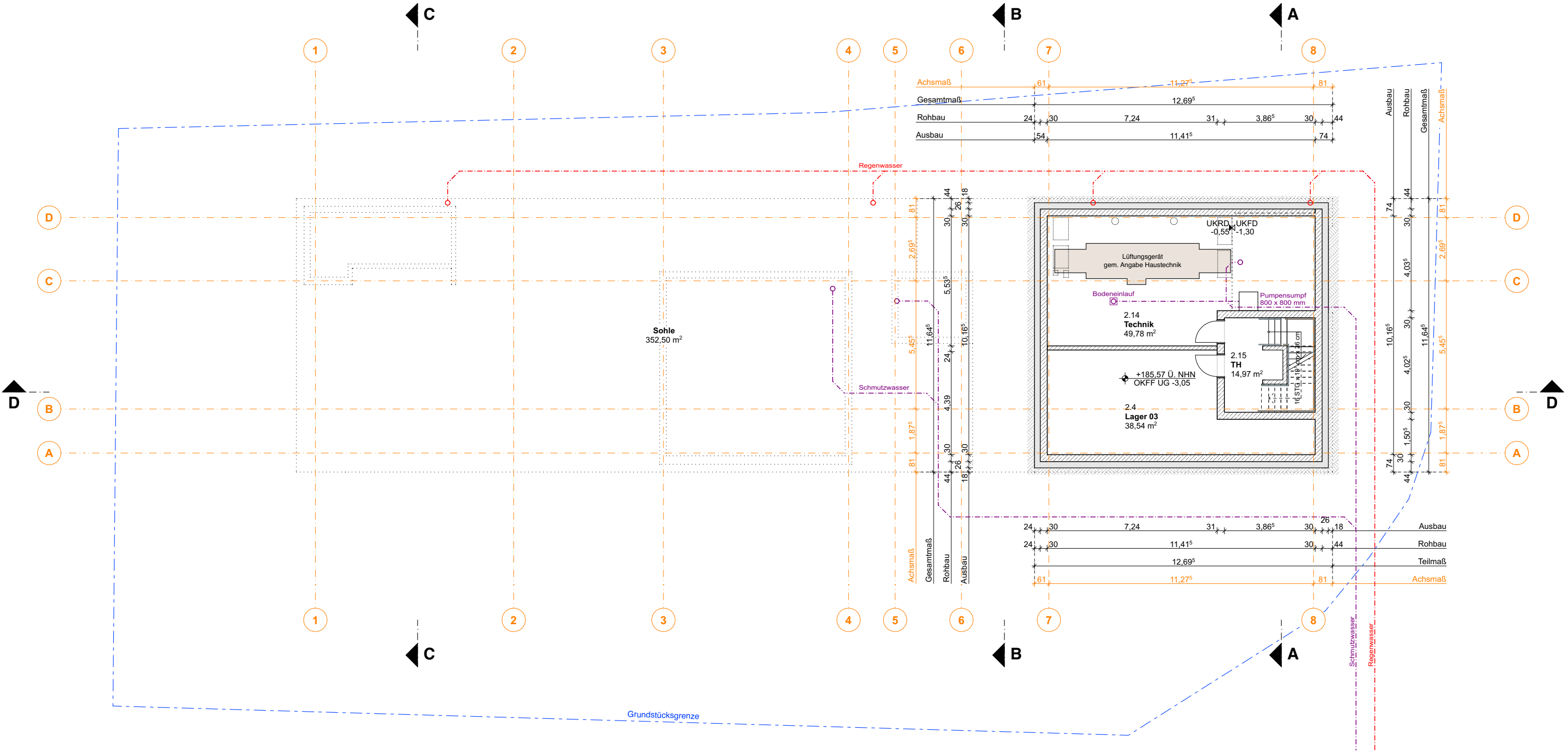
- Naturerfahrungen in den Alltag der Kinder integrieren
- aktives Erleben der Natur und Wahrnehmen mit Hilfe aller Sinne
- Bezüge zwischen Außen- und Innenraum herstellen und Schwellen dieser durch großflächige Verglasungen verschwimmen lassen: betonte Aussicht auf die Wälder, begrünte Flächen und Bäume
- positive Auswirkungen auf das körperliche und seelische Wohlbefinden der Menschen durch die Nähe der Natur





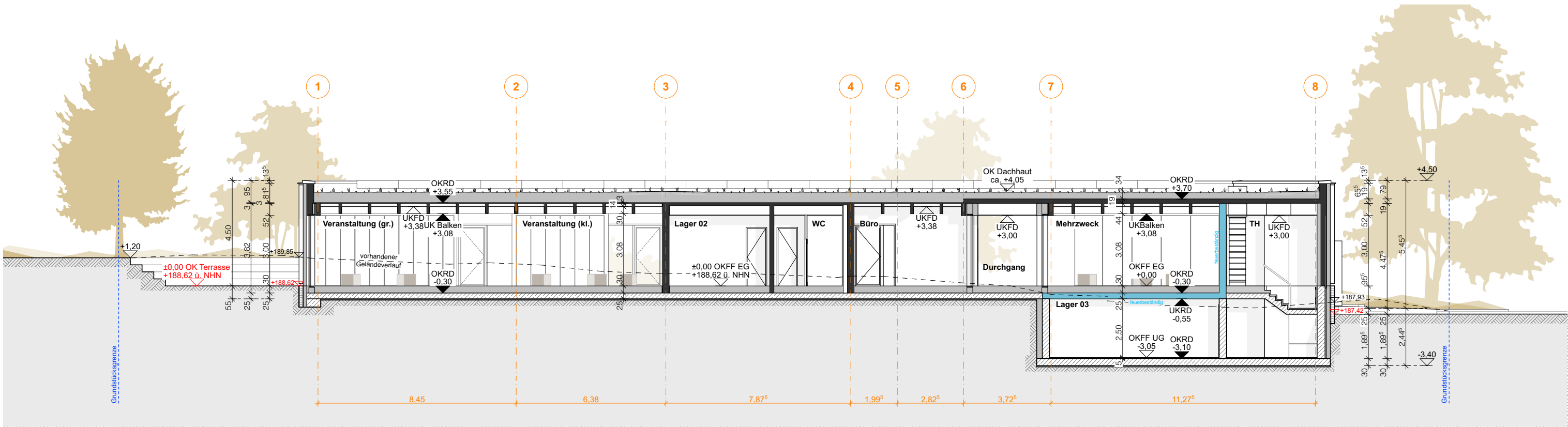
Stand Bauantrag | 27.01.2025



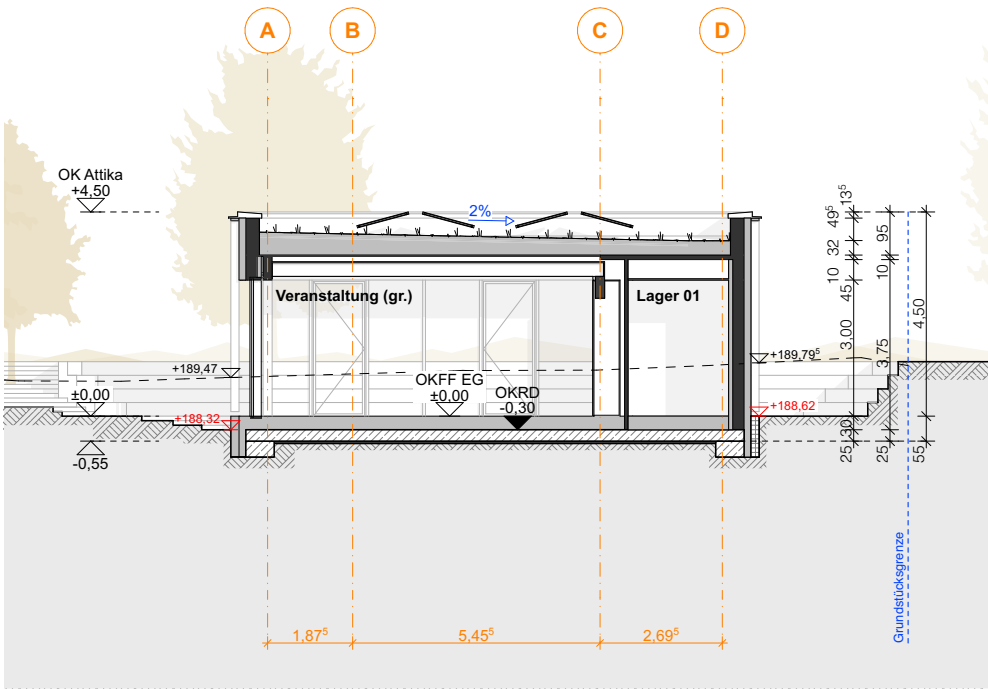
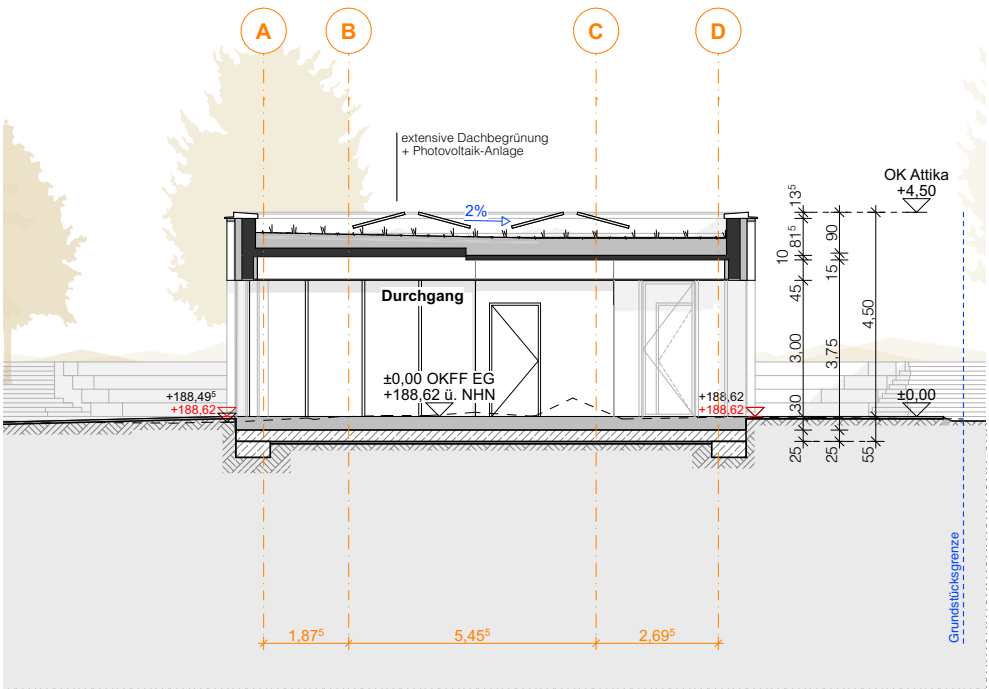
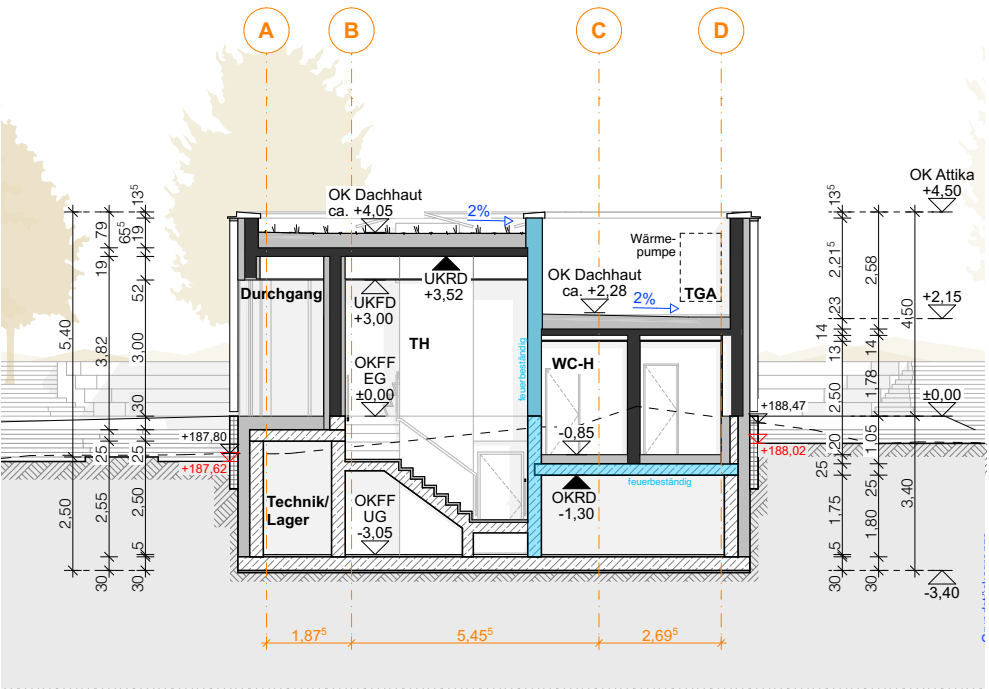


03.4 Planung: Längsschnitt

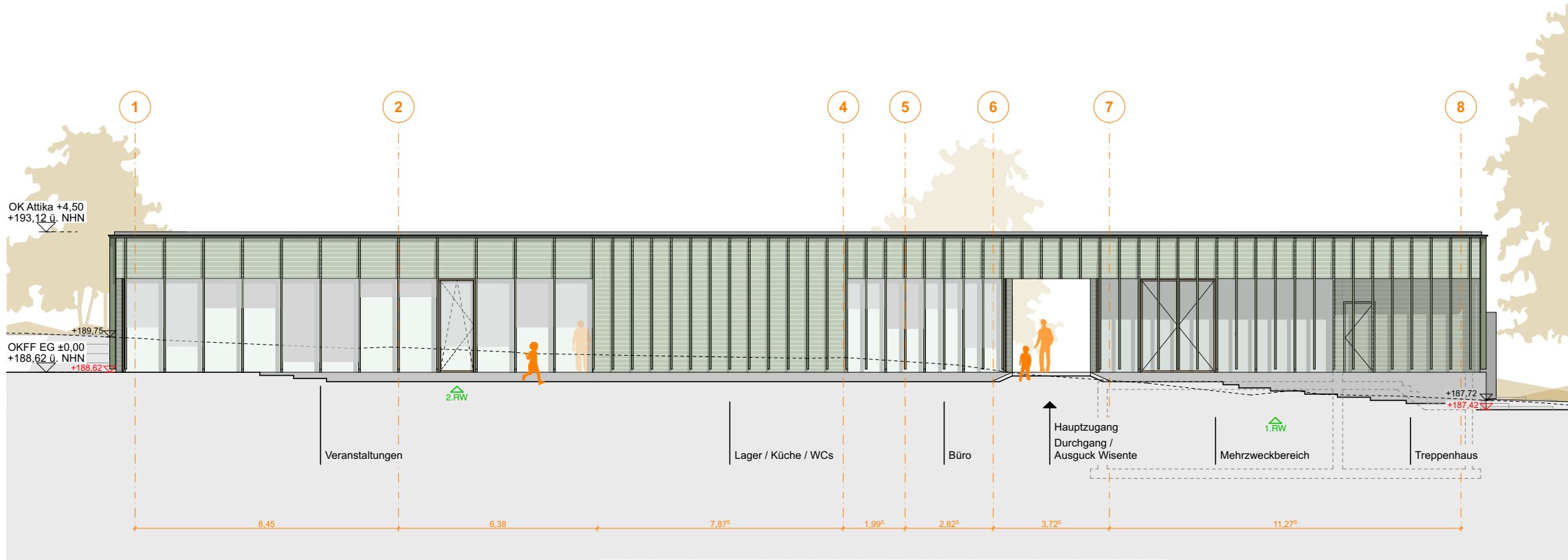
Stand Bauantrag | 27.01.2025

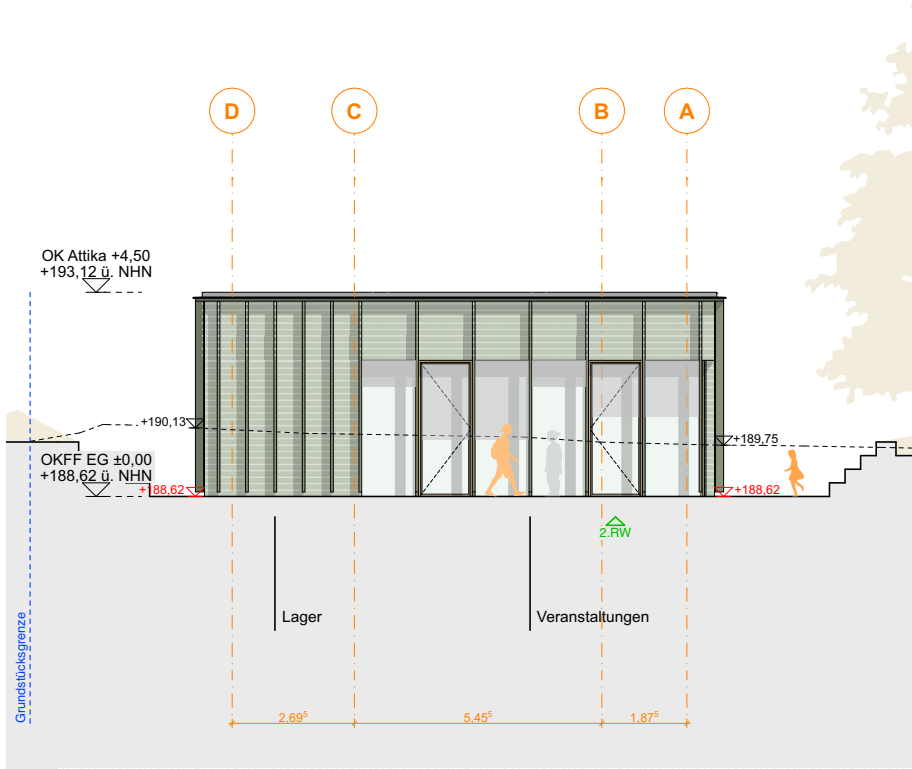


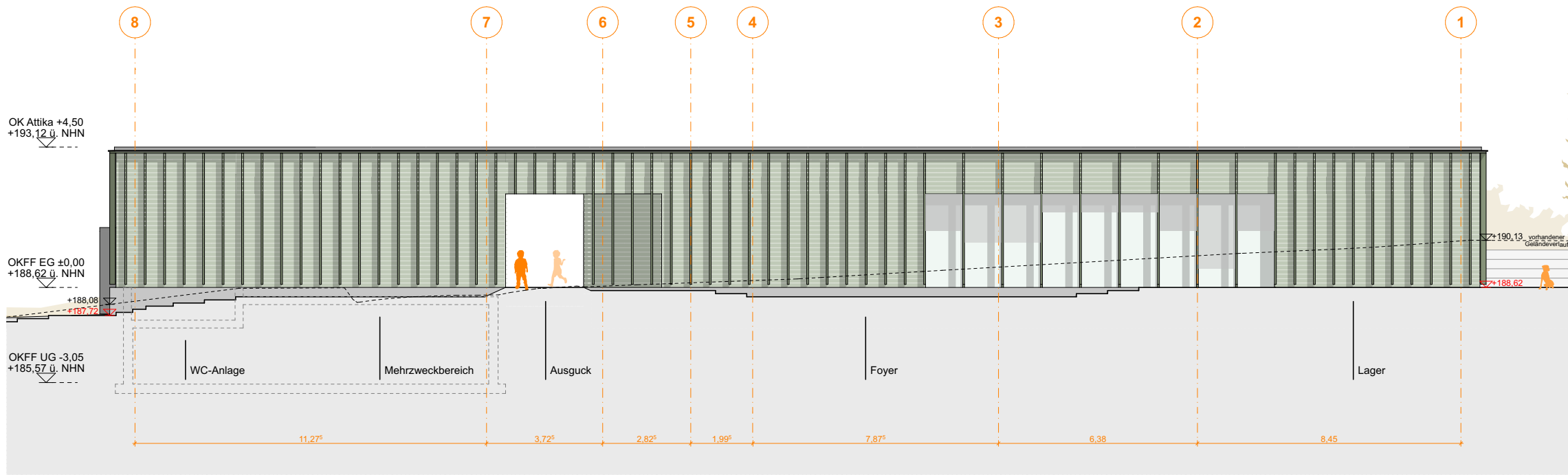
Stand Bauantrag | 27.01.2025

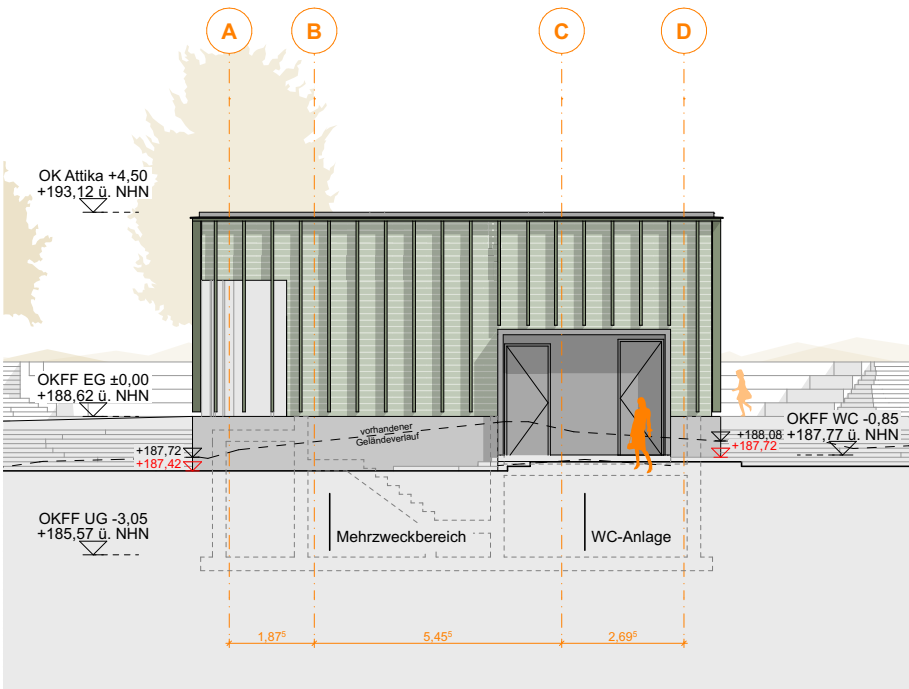


Stand Bauantrag | 27.01.2025









Stand Bauantrag | 27.01.2025

